



Der Vorsitzende des Ausschusses für Freizeit  
und Sport der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3738  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin: Astrid Koba

Wiesbaden, 24.08.2017

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Freizeit und Sport
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

**ACHTUNG**  
**GEÄNDERTER SITZUNGORT**

**Einladung**

zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Freizeit und Sport  
am Donnerstag, 31. August 2017, um 17:00 Uhr,  
Geschäftsstelle Deutscher Schützenbund, Lahnstr. 120, 65195 Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

**Tagesordnung 1**

1. 16-S-00-0020

Wahl von Verwaltungsbediensteten zu weiteren Schriftführerinnen/Schriftführern

2. Genehmigung der Niederschriften vom 14.06. und 29.06.2017

**3. Mögliche Nachfolgeveranstaltung des IronMan 70.3.  
Bundesligafinale und Deutsche Meisterschaft Bogensport 2018 - 2020 in Wiesbaden**

- Vorstellung des Projekts durch den Deutschen Schützenbund

**4. 17-F-21-0077**

Bau einer Dreifelder-Sporthalle an der Hermann-Ehlers-Schule in Erbenheim

- gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 23.08.2017 -

Die Hermann-Ehlers-Schule ist eine Gesamtschule mit Nachmittagsbetreuung. Bereits in der Planung des Neubaus der Schule war als dritter Bauabschnitt der Bau einer Dreifelder-Sporthalle vorgegeben. Bislang wurde dieser dritte Abschnitt noch nicht umgesetzt. Der Planungsprozess diesbezüglich wurde begonnen, erste Ergebnisse liegen vor.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Wie ist der derzeitige Planungsstand zum Bau der Dreifeldersporthalle an der Hermann-Ehlers-Schule?
2. Wie hoch sind die konkreten Kosten die durch das Projekt insgesamt entstehen?
3. Wenn die Finanzierung im Haushalt gesichert wäre, wann könnte der Bau fertig sein und benutzt werden?

**5. 17-F-21-0073**

Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung - "Turnier der Herzen"

- gem. Antrag von SPD, CDU und Bündnis90/Die Grünen vom 21.06.2017 -

Seit bereits 10 Jahren wird vom SV Schierstein 1913 e.V. in Kooperation mit dem Verein für Sport und Gesundheit e.V. (VSG Wiesbaden) das „Turnier der Herzen“ ausgerichtet. Anlässlich dieses Turniers kommen alljährlich 12 bis 20 sogenannte „Unified Mannschaften“ aus dem gesamten Bundesgebiet in Wiesbaden zusammen, um mit beeinträchtigten Menschen den sportlichen Wettbewerb im Fußball zu suchen. In inklusiven Mannschaften werden von allen Teilnehmern und auch den Zuschauern Grundprinzipien des Zusammenlebens, wie etwa Teamgeist, Fairness und Konfliktfähigkeit, gelebt. Inklusion kann alleine durch Worte nicht erreicht werden und sollte insbesondere überall dort von der Politik unterstützt werden, wo Vereine und Private sich aktiv für sie einsetzen. Damit das „Turnier der Herzen“ auch in den kommenden Jahren gesichert bleibt, sollte es künftig zu den „Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung“ gezählt werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1 das traditionsreiche Fußballturnier „Turnier der Herzen“ künftig zu den „Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung“ zu zählen und entsprechend in einer Höhe von 1.000 Euro zu bezuschussen;
- 2 zu prüfen, ob das „Turnier der Herzen“, unabhängig von Beschlusspunkt 1, in 2017 einmalig mit 1.000 Euro bezuschusst werden kann, damit die Planungen und Vorbereitungen für 2018 gesichert sind.

## 6. 17-F-02-0028

Neue Kunstrasenplätze schaffen  
Antrag der CDU-Fraktion vom 07.06.2017

Der Ausschuss für Freizeit und Sport schlägt vor, in den kommenden Doppelhaushalten 2018/2019 und 2020/2021 drei anstatt zwei Rotgrand- in Kunstrasenplätze umzuwandeln. Die Finanzierung dieses Vorhabens kann durch die Aussetzung der geplanten Sanierung der aktuell bestehenden Kunstrasenplätze in denselben Doppelhaushalten erfolgen. Bisher beträgt die Zeitspanne zwischen dem Neubau eines Kunstrasenplatzes und seiner Sanierung 15 Jahre. Daher könnten Kunstrasenplätze, die zuletzt bereits innerhalb dieses Zeitraums saniert wurden (z.B. Kleinfeldchen oder Erbenheim), unter Umständen zu einem späteren Zeitpunkt saniert werden, ohne das mit Einschränkungen für den Spielbetrieb gerechnet werden müsste. Nicht zuletzt wäre somit auch denjenigen Vereinen geholfen, die dringend darauf angewiesen sind, dass ihre Rotgrand- in Kunstrasenplätze umgewandelt werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

in den Doppelhaushalten 2018/2019 und 2020/2021 drei anstatt zwei Rotgrand- in Kunstrasenplätze umzuwandeln. Die hierfür benötigte Finanzierung kann durch die Aussetzung der geplanten Sanierungen in denselben Doppelhaushalten erfolgen.

## 7. 17-V-67-0010

DL 26/17-18

Entwicklungskonzept 2022 für den Tier- und Pflanzenpark Fasanerie Wiesbaden

## 8. Verschiedenes

## Tagesordnung 2

1. 17-F-20-0002

Wanderwege - Beschilderung und Kartenmaterial  
- gem. Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis90/Die Grünen -

**ANLAGE**

2. 17-V-20-0014

**DL 24/17-5**

Investitionscontrolling 1. Quartal 2017

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Pfeifer  
Vorsitzender